



62. Delegiertenversammlung



Sonntag, 20. März 2016 Aula Heimberg Schulstrasse 14 3627 Heimberg BE

Inhaltsverzeichnis

Seite

02 - Protokoll der 61. ordentlichen SFKV Delegiertenversammlung 2015

11 - Jahresbericht des Zentralpräsidenten 2015

- 11 Einleitung
- 11 Tätigkeit des Zentralvorstandes
- 12 Bereich Zeitung
- 12 Finanzielles / Sponsoring
- 13 Keglerverbände SSKV / SESKV
- 13 Mitgliederbewegung Statistik 2014-2015
- 13 Einige persönliche Eindrücke zum Vereinsjahr 2015

15 - Jahresbericht des Zentralsportleiters 2015

- 15 Tätigkeit der Sportkommission
- 15 59. Schweizerischer Unterverbands-Mannschafts-Wettkampf, Buholz
- 15 62. Senioren- und Veteranenmeisterschaft, Burgdorf
- 16 62. Schweizer Keglermeisterschaft SFKV, Zürich
- 17 Kantone-Wettkampf 2015
- 17 Schweizer Einzelcup 2015
- 17 Schweizer Klubcup 2015
- 18 Schlusswort

19 - Abrechnung Zentralkasse 2015

- 19 Bilanz per 31. Dezember 2015
- 20 Erfolgsrechnung per 31. Dezember 2015
- 21 Zeitungsabrechnung 2014/2015
- 22 Budget 2016

23 - Abrechnung Kranzkartenkasse

- 23 Kranzkarten-Abrechnung
- 23 Bilanz per 31. Dezember 2015

24 - Abrechnung Sponsoring-Kasse

25 - Bericht Rechnungsprüfungskommission

26 - Anträge Zentralvorstand

- 26 Artikel 75 im SFKV-Sportreglement Auszeichnungen CH Sen. + Vet. MS
- 27- Artikel 49 im SFKV-Sportreglement Auszeichnungen Schweizer-Meisterschaften

28 - Anträge SFKV-Unterverbände

28 - UV Entlebuch – Jahresbeiträge für im gleichen Haushalt lebende Personen

29 - SFKV-Tätigkeitsprogramm 2016

30 - Bewerbungen für SFKV Anlässe 2017

- 30 Schweizer Keglermeisterschaft 2017 UV Stadt-Luzern
- 31 Unterverbands-Mannschafts-Wettkampf 2017 UV Oberaargau
- 32 Schweizerische Senioren- Veteranenmeisterschaft 2017 UV Zürich
- 33 DV-SFKV 2017 UV Freie Aargauer

Protokoll der 61. ordentlichen Delegiertenversammlung SFKV 2015

Traktanden:

- 1. Begrüssung
- 2. Appell und Wahl der Stimmenzähler
- 3. Genehmigung Protokoll der 61. ordentlichen SFKV DV in Wünnewil
- 4. Genehmigung der Jahresberichte
 - a) des Zentralpräsidenten
 - b) des Zentralsportleiters
- 5. Genehmigung der Jahresrechnung / Kassen- und Revisorenberichte
 - a) der Zentralkasse
 - b) der Kranzkartenkasse
 - c) der Rechnungsprüfungskommission
- 6. Decharge-Erteilung an den Zentralvorstand
- 7. Wahlen
 - a) des Zentralpräsidenten
 - b) des Zentralkassiers
 - c) des Kranzkarten-Kassiers
 - d) der übrigen ZV-Mitglieder
 - e) der Rechnungsprüfungs-Kommission
- 8. Anträge
 - a) des Zentralvorstandes
 - b) der Ehrenmitglieder und der Rechnungsprüfungs-Kommission
 - c) der Unterverbände und Kantonalverbände
- 9. Beschlussfassung in finanziellen Belangen, die gemäss Statuten einen DV Beschluss erfordern (Budget, UVMW)
- 10. Festsetzung Jahresbeiträge
- 11. Festsetzung Tätigkeitsprogramm
- 12. Vergebung der schweizerischen, sportlichen Anlässe für 2016
 - a) Schweizer-Meisterschaft 2016
 - b) Schweizerische Senioren- und Veteranen-Meisterschaft 2016
 - c) Schweizerischer UVMW 2016
- 13. Bestimmung für durchführenden Unterverband der nächsten SFKV-DV 2016
- 14. Ehrungen
- 15. Verschiedenes

1. Begrüssung

Die Pfarreimusik Wünnewil spielt zum Fahnenmarsch auf, angeführt durch das SFKV-Hoheitszeichen und der Fahne unseres heutigen Gastgebers UV Bern-Stadt betritt der Zentralvorstand den frühlingshaft und feierlich dekorierten Saal des Gasthofes St. Jakob in Wünnewil.

Unterverbandspräsident Philipp Imhof begrüsste mit sympathischen Worten die anwesende Vizegemeindepräsidentin Christa Bürgi, den Zentralvorstand sowie die anwesenden SFKV-Ehrenmitglieder, UV-Funktionäre und Gäste. Er freut sich besonders, dass nach der 37. DV-SFKV im Jahre 1991 die diesjährige DV wiederum an gleicher Stätte stattfindet.

Vizegemeindepräsidentin Christa Bürgi gibt ihrer Freude Ausdruck, der SFKV das Gastrecht im schönen Sensebezirk gewähren zu dürfen und überbringt uns gleichzeitig die besten Grüsse des Gemeinderates Wünnewil-Flamatt. Eine Gemeinde, zwei Dörfer, so wird uns der Wirkungskreis unseres Ehrengastes anhand einer interessanten Präsentation vorgestellt. Ein grosses Ziel sei es, mit Politik, Wirtschaft und Öffentlichkeit das Zusammenleben der beiden Dörfer untereinander in Einklang bringen zu können. Abschliessend wünscht sie uns eine gute und erfreuliche Versammlung und bedankt sich herzlich für das gesellschaftliche Leben das hier geboten wird.

Philipp Imhof bedankt sich bei Christa Bürgi für ihr Erscheinen sowie für die interessante Vorstellung der Gemeinde Wünnewil-Flamatt und überreicht ihr als kleines Dankeschön einen farbenfrohen Blumenstrauss. Bevor er das Wort unserem Zentralpräsidenten übergibt, vermittelt er in kurzen Worten den weiteren Tagesverlauf und meint abschliessend: "Kurze Rede, langer Sinn – gute Versammlung ond nämet nech ned am Grend"!

Zentralpräsident Jürg Soltermann begrüsst im Namen des Zentralvorstandes die anwesenden Delegierten und Gäste zur 61. ordentlichen Delegiertenversammlung der Schweizerischen Freien Keglervereinigung hier im wunderschönen Saal des Gasthofes St. Jakob in Wünnewil. Für den schwungvollen Empfang durch die Pfarreimusik Wünnewil, die herzliche Begrüssung durch OK-Präsident Philipp Imhof mit seinem organisierenden Team von der UV Bern-Stadt sowie für die sympathischen Worte von Vizegemeindepräsidentin Christa Bürgi, bedankt sich der Präsident in aller Form.

Spezielle Willkommensgrüsse entbietet er ebenfalls den anwesenden SFKV-Ehrenmitgliedern Christine Mathis – Ernst Sauter – Paul Bussmann – Reini Geissmann – Hans Hunziker – Otto Rüedi – Otto Sahli – Erhard Grütter sowie unserem Fahnengötti und Ehrenmitglied "Hitsch" Christian Wilhelm. Der Präsident freut sich ebenfalls, den anwesenden Chef RPK Andreas Zürcher sowie die Revisoren Hanspeter Schäuble und Heinz Süess begrüssen zu können.

Besonders willkommen heisst er ebenfalls die Vertreter der SSKV, Zentralpräsident Giger Michael mit Gemahlin Binia als SSKV-Kassierin. Es ist eine langjährige Tradition, dass sich Führungskräfte beider Verbände an der jährlichen Delegiertenversammlung die gegenseitige Wertschätzung dokumentieren und bei diesen Gelegenheiten ein Zeichen von Bemühungen für gemeinsame Kontakte setzen. Beide Zentralvorstände sind sich weiterhin einig, dass die offensichtlichen, gemeinsamen Probleme bei der Förderung des Kegelsports in der Schweiz eine gewisse Zusammenarbeit erfordert. Es sei aber zurzeit bestimmt weiterhin kein Thema, dass wir uns zu einem Verband zusammenschliessen, denn in beiden Verbänden herrschen doch immer noch sehr viele verschiedene Strukturen.

Auch bereits seit einigen Jahren halten wir die gleichen Bemühungen mit dem Schweizerischen Kegelverband der Eisenbahner SESKV wie mit dem Sportkeglerverband aufrecht. Der SFKV-Zentralvorstand ist der Meinung, dass wir auch in Zukunft mit der SESKV die gegenseitige Wertschätzung dokumentieren möchten. Auch hier darf der Präsident erfreut feststellen, dass SESKV-Präsident René Ackermann unsere Einladung angenommen hat und begrüsst in ganz herzlich in unserer Mitte. SFKV-Präsident Jürg Soltermann hat sich ebenfalls immer die Mühe genommen, auch an den DV der SESKV seit dem Herbst 2009 nach Schönenwerd zu reisen und ihren Delegiertenversammlungen beizuwohnen.

Schliesslich begrüsst Jürg Soltermann unser SFKV-Hoheitszeichen, die Zentralfahne welche durch Zentralfähnrich Theo Vogel vom Unterverband Freie Aargauer nach Wünnewil gebracht wurde. Ebenso begrüsst er die Fahne unseres Gastgeber-Verbandes Bern-Stadt mit Fahnenträger Kurt Moser.

Weiter entbietet er einen speziellen Willkommensgruss unserer allseits geschätzten Photographin Sonja Buob wie selbstverständlich auch den Begleitpersonen der Zentralvorstandskollegen, Ehrenmitgliedern und Delegierten. Der Präsident bedankt sich ebenfalls bei den geschätzten Delegierten im Namen des Zentralvorstandes, dass sie sich den heutigen Sonntag für diesen ausserordentlich wichtigen SFKV-Anlass reserviert haben.

Nach 1953 / 1965 / 1972 und 1991, übrigens ebenfalls in diesem Saale dürfen wir heute im UV Bern Stadt bereits das 5. Gastrecht geniessen. Nach einem Gespräch an der SM-Eröffnung 2014 in Küngoldingen hat der Unterverband Bern-Stadt die Zusage erteilt, die diesjährige DV-SFKV zu organisieren. Für diese Spontanität spricht Jürg Soltermann im Namen des gesamten Zentralvorstandes den allerbesten Dank aus.

Unter der Leitung von Präsident Philipp Imhof hat praktisch der ganze Vorstand Bern-Stadt mit grosser Begeisterung alles unternommen, um den Delegierten und Gästen in allen Belangen einen angenehmen Aufenthalt im Sensebezirk zu bieten. Wir dürfen davon ausgehen, dass heute die Voraussetzungen für einen speditiven Versammlungsverlauf sowie für eine erspriessliche Tagung gegeben sind.

Erstmals ist zur DV-SFKV keine Broschüre mehr gedruckt worden. Sämtliche Informationen sind jedoch auf unserer SFKV-

Homepage sowie im Keglerfreund veröffentlicht worden. Die wiederum wunderschön gestaltete Dokumentation zur DV 2015 unseres Sekretärs Placi Caluori sind ebenfalls termingerecht allen Funktionären, Ehrenmitgliedern usw. übergeben worden. Nur der Antrag vom UV Basel-Stadt ist nicht in der DV-Dokumentation vorzufinden, denn diese Unterlagen wurden erst anlässlich der Erweiterten ZV-Sitzung vom 20. Februar 2015 in Luzern-Littau eingereicht. An diesem Abend sind jedoch die bereits gedruckten DV-Unterlagen allen Delegierten und Funktionären verteilt worden.

Einen grossen Dank spricht der Präsident auch an Frau Christa Bürgi, Gemeindevizepräsidentin von Wünnewil-Flamatt aus, die uns mit sehr netten Begrüssungsworten empfangen hat sowie ihre Gemeinde auch bildlich vorstellte. Die Anwesenheit von Christa Bürgi ehrt uns sehr und Jürg Soltermann versichert ihr, dass die SFKV-Delegierten und Begleitpersonen sehr gerne nach Wünnewil gereist sind. Unser Präsident bittet sie, dem gesamten Gemeinderat von Wünnewil-Flamatt die besten Grüsse von der Keglerfamilie und SFKV zu überbringen. Wie wir bereits bei der Rede von Christa Bürgi gehört haben, muss sie sich leider infolge weiterer Verpflichtungen bereits jetzt schon verabschieden. Ein herzliches Dankeschön seitens der ganzen Keglerfamilie für das an OK-Präsidenten Philipp Imhof übergebene Couvert.

Wir haben heute als Mandatsträger gemeinsam den Auftrag und die Kompetenz, das vergangene Vereinsjahr 2014 der SFKV zu bewerten. Als Entscheidungshilfen zu den zukunftsweisenden Beschlüssen dienen die verschiedenen Geschäftsberichte. Im Sinne von Zielsetzungen der SFKV können nicht nur Zahlen und Statistiken alleine als Gradmesser für den Gesamterfolg herbeigezogen werden. Ebenso wichtig ist die Antwort ob es uns gelungen ist, den Vereinsbetrieb der SFKV im Sinne und Geist vom SFKV-Leitsatz "Kegeln als Spiel mit sportlichem Ziel, Pflege der Kameradschaft und Geselligkeit zu gestalten. Der Zentralvorstand ist überzeugt, trotz stetigem Mitgliederschwund auf ein erfolgreiches SFKV-Vereinsjahr 2014 zurückblicken zu können. Die Delegiertenversammlung ist durch den Zentralvorstand in allen geschäftlichen Belangen gut vorbereitet worden, so dass einem reibungslosen Versammlungsverlauf nichts im Wege stehen sollte. Heute sind der Zeitpunkt und die Gelegenheit da, um sich über Fragen und Unklarheiten in unseren Belangen zu äussern. Der Präsident verpflichtet sich seinerseits, zusammen mit dem Zentralvorstand die Verhandlungen nach bestem Wissen und Können korrekt zu leiten.

Nach seinen einleitenden Gedanken erklärt der Zentralpräsident die 61. ordentliche DV der SFKV 2015 offiziell als eröffnet und wünscht eine angenehme, faire und doch speditive Versammlung erleben zu dürfen.

SSKV-Präsident Michael Giger sowie René Ackermann, Präsident des SESKV zeigten ihre Wertschätzung gegenüber den Delegierten der SFKV und überbrachten freundlicherweise ihre persönlichen Willkommensgrüsse. Beide Präsidenten durften als Dankbarkeit für ihre Botschaften vom SFKV-Zentralvorstand ein kleines Präsent in Empfang nehmen.

Traktandenliste

Die Traktandenliste zur heutigen DV ist in der Einladungsbroschüre ersichtlich. Sie entspricht den statuarischen Bestimmungen und ist ebenfalls frühzeitig im Keglerfreund und auf der SFKV-Homepage veröffentlicht worden.

Die Traktandenliste wurde einstimmig, ohne Einwände oder Änderungswünsche durch die Delegierten genehmigt

Totenehrung

Sehen wir anfangs Jahr die neuen Mitgliederzahlen, zählen wir jährlich bis zu 100 oder mehr Mitglieder weniger in unseren Reihen. Wir sind uns bewusst, dass auch viele Kolleginnen und Kollegen darunter sind, die uns durch den Tod entrissen worden sind. Auch im vergangenen Jahr haben wir mehrere SFKV-Mitglieder durch den Tod verloren wo wir verschiedentlich durch Nachrufe im Keglerfreund erfahren haben. Alle hinterlassen in den Unterverbänden und im Zentralverband grosse und schmerzliche Lücken. Mehrmals haben unsere Vereinssymbole, die Fahnen irgendwo auf einem stillen Friedhof, ein SFKV-Mitglied zur letzten Ruhestätte begleitet. Es ist uns selbstverständlich eine ehrende Pflicht, dass wir alle unsere verstorbenen SFKV-Mitglieder ein Andenken bewahren und wir ihnen heute zum Auftakt der Delegiertenversammlung eine Gedenkminute widmen. Musikumrahmt erheben sich die Anwesenden von den Sitzen und gedenken so in einer besinnlichen Schweigeminute unserer Verstorbenen. Der Präsident bedankt sich abschliessend bei der Pfarreimusik Wünnewil für die gehaltvolle Umrahmung dieser Totenehrung.

2. Appell und Wahl der Stimmenzähler

Der Präsident gibt folgende Entschuldigungen bekannt

Ehrenpräsident: Aerny Bucher, Krankheit

Ehrenmitglieder: Gérard Bersier, Hanspeter Bossert, Hans Jauch, Martin Schumacher

Mitglieder RPK: Hans Roth, 90. Geburtstag seines Vaters und krankheitshalber auch Markus Berwert
UV-Delegierte: Hannelore Meggers, Präsidentin UV Basel-Stadt, krankheitshalber auch Doris Abrecht
Ehrengäste: Markus Bösiger, Hauptsponsor PNEU Bösiger AG – Pirmin Kunz, Kegelbahntechnik *HEWA*

Sekretär Placi Caluori gibt das Appell-Ergebnis bekannt:

Anwesende Delegierte: 96 (mögliche Delegierte 121)

Einfaches Mehr: 49 2/3 Mehrheit: 64

Hinweise und Verbindlichkeiten zu den entsprechenden Abstimmungen werden durch den Präsidenten erläutert:

-Sachgeschäfte, die keine Reglemente oder Statutenänderungen betreffen Einfaches Mehr

-Anträge, die Reglemente oder Statutenänderungen betreffen 2/3 Mehrheit

-Grundsätzlich werden die Ergebnisse mit Stimmkarte in offener Abstimmung ermittelt

-geheime Abstimmungen mittels Stimmzettel müsste im Einzelfall beantragt und durch die Versammlung mit einfachem Mehr beschlossen werden

-bei offenen Abstimmungen ist es vorgesehen, die Stimmen nur dann auszuzählen, wenn die Mehrheit nicht undiskutabel feststellbar ist – ausgenommen bei erforderlicher 2/3 Mehrheit

Folgende Stimmenzähler wurden der Versammlung vorgeschlagen und einstimmig gewählt:

Roland Dürrenberger – UV Solothurn Rolf Stirnemann – UV Luzern-Stadt Bruno Beck – UV Oberaargau

Doris Schmid – UV Interlaken-Oberhasli

3. Genehmigung Protokoll der 60. ordentlichen DV-SFKV in Bellach

Das Protokoll wurde mit den diesjährigen DV-Unterlagen allen Funktionären zugestellt

Der Zentralvorstand hat dieses Protokoll intern, anlässlich einer Vorstandssitzung für gut befunden und genehmigt.

Das Protokoll wurde **ohne Einwände und einstimmig** durch die Delegierten genehmigt und dem Verfasser Placi Caluori wird die wie immer saubere und übersichtliche Arbeit bestens verdankt.

4. Genehmigung der Jahresberichte

a) des Zentralpräsidenten

Der wie immer sehr umfassende Jahresbericht des Zentralpräsidenten wird durch Vizepräsident Josef Stadelmann in gewohnter Manier erläutert. Er selbst sei der vollen Überzeugung, dass in diesem Bericht alles enthalten ist, sowie ebenfalls auch sauber und korrekt niedergeschrieben wurde.

Einstimmig und mit grossem Applaus wird der Jahresbericht des Zentralpräsidenten genehmigt

Jürg Soltermann bedankt sich bei den Delegierten für die positive Beurteilung und Zustimmung seines Berichtes. Ebenfalls dankt er Josef Stadelmann für die Erläuterungen zu den einzelnen Bereichen sowie für die souveräne Leitung dieses Traktandums. Er bewertet dies als Bestätigung, die wichtigsten Schwerpunkte vom SFKV-Vereinsjahr 2014 sowohl im positiven- wie auch im negativen Sinne niedergeschrieben zu haben.

b) des Zentralsportleiters

Zu seinem ersten Amtsjahr als Zentralsportleiter vermittelt uns René Lustenberger einen sehr umfassenden Überblick mit sehr viel Zahlenmaterial über das sportliche Geschehen 2014 auf Zentralvorstandsebene. Der Bericht dokumentiert ebenfalls die gute Zusammenarbeit der Sportkommission mit den Organisatoren von schweizerischen Anlässen sowie bei weiteren Kontakten zu Funktionärinnen und Funktionären in den Unterverbänden während dem vergangenen Jahr. Der Zentralpräsident bedankt sich bei den Mitgliedern der Sportkommission Sofia Moser und Nik Wendelspiess für die tadellose Arbeit während dem ganzen Sportjahr 2014. Für den umfassenden und sauber abgefassten Bericht dankt er dem Zentralsportleiter René Lustenberger herzlich.

Einstimmig und mit grossem Applaus wird der Jahresbericht des Zentralsportleiters ebenfalls genehmigt

Jürg Soltermann gratuliert dem Zentralsportleiter zur Zustimmung seines ersten Jahresberichtes und dankt der Versammlung für das Vertrauen und Würdigung über die Leistung der SFKV-Sportkommission.

5. Genehmigung der Jahresrechnung / Kassen- und Revisorenberichte

a) der Zentralkasse

Die wichtigsten Ereignisse über Einnahmen und Ausgaben der Zentralkasse im 2014 wird durch Sofia Moser mit Fachkompetenz erläutert. Das verbuchte Defizit von Fr. 1'934.50 bedeutet, dass wir ins Verbandsjahr 2015 mit einem Verbandsvermögen von Fr. 94'213.30 starten konnten.

Zur Abrechnung der Zentralkasse sind keine Wortbegehren gewünscht worden.

Die Ausführungen der Zentralkassierin sowie die immensen, gewissenhaften und verantwortungsbewussten Arbeiten während dem ganzen Jahr werden durch den Zentralpräsidenten bestens verdankt.

b) der Kranzkartenkasse

Unsere Kranzkarten sind unbestritten ein sehr wichtiger Teil unseres SFKV-Finanzhaushaltes. Das vorliegende Zahlenmaterial der KK-Kasse dokumentiert dies auf eine eindrückliche Weise, wie gross die Bedeutung der Kranzkarten für unseren Vereinsbetrieb ist.

Zur Abrechnung der Kranzkartenkasse sind ebenfalls keine Wortbegehren gewünscht worden.

Für die sehr grosse und gewissenhafte Arbeit, die tadellos durch den neuen Kranzkartenkassier Josef Stadelmann ausgeführt wird, bedankt sich Jürg Soltermann ebenfalls herzlich.

Josef Stadelmann meldet sich noch kurz zu Wort und informiert die Delegierten darüber, dass unsere neuen Anteilscheine bei der OeWL, Oekumenischen Wohnbaugenossenschaft Luzern zu 3% verzinst werden, was heutzutage anderswo leider nicht mehr auch nur annähernd möglich ist. Weiter klappt alles sehr gut in seinem neuen Amt als KK-Kassier sowie dass er damit bereits sehr schöne und manchmal auch lustige Geschichten erleben durfte. Generell löst er immer am Sonntagabend die Zahlungen zu den eingegangenen KK aus.

c) der Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission hat sich in Verbandsjahr 2014 folgendermassen konstituiert:

Andreas Zürcher UV Emmental Chef-Revisor

Hanspeter Schäuble UV Basel-Stadt amtsältester Revisor

Heinz SüessUV Frei AargauerRevisorHans RothUV OberaargauRevisorMarkus BerwertUV Interlaken-OberhasliRevisor

Am 07. Februar 2015 haben sich die Revisoren im Beisein der Zentralkassierin Sofia Moser, Kranzkartenkassier Josef Stadelmann und Zentralpräsident Jürg Soltermann als Auskunftsperson zur Kassenrevision im Landgasthof Fähre in Obergösgen eingefunden.

Chef-Revisor Andreas Zürcher bestätigt die Revision der SFKV-Zentralkasse vom 07. Februar 2015. Die beiden Kassen der SFKV wurden durch die Revisoren auf ihre Richtigkeit überprüft, die sauberen und tadellosen Arbeiten gewürdigt und den Delegierten zur Annahme empfohlen.

Im Namen des gesamten Zentralvorstandes spricht der Zentralpräsident der Rechnungsprüfungskommission seinen besten Dank aus, für die sehr gewissenhafte und verantwortungsvolle Ausübung ihres Mandates.

Einstimmig und mit grossem Applaus wurden die beiden SFKV-Kassen durch die Delegierten genehmigt

Im Namen der Zentralkassierin und des Kranzkartenkassiers wie auch im Namen des Zentralvorstandes dankt der Präsident den Delegierten für die Zustimmung der Jahresrechnungen 2014.

6. Entlastung des Zentralvorstandes

Mit dem sehr wichtigen Traktandum der Entlastung des Zentralvorstandes wird formell und offiziell das Vereinsjahr 2014 abgeschlossen. Traditionsgemäss übernimmt die Entlastung des Zentralvorstandes ein SFKV-Ehrenmitglied.

Erhard Grütter, jüngstes SFKV-Ehrenmitglied wird zum Leiter dieses Traktandums der Versammlung vorgeschlagen. Die Delegierten sind ausnahmslos mit dieser Nomination einverstanden. Somit bittet der Präsident, das für dieses wichtige Amt gewählte SFKV-Ehrenmitglied Erhard Grütter das Wort zu übernehmen.

Erhard Grütter bedankt sich in aller Form dafür, dass ihm das Vertrauen für dieses wichtige und ehrenvolle Amt übertragen wurde. Zuerst lässt er uns lächelnd wissen, dass er das Wort Decharge-Erteilung im Internet gegoogelt hat und daraus verschiedene Antworten zitiert, welche uns wirklich zum Schmunzeln bewegten.

Er würdigte die vielfältige, intensive und auch erfolgreiche Arbeit des Zentralvorstandes während dem vergangenen Vereinsjahr. Auch schwierige Situationen müssen immer wieder gemeistert werden was bedeutet, es gibt für die Zukunft auch weiterhin sehr viel zu tun! Für die weitere Zukunft wünscht er dem Zentralvorstand eine glückliche Hand und gutes Gelingen.

Die Entlastung des Zentralvorstandes wird einstimmig und mit viel Applaus durch die Delegierten erteilt

Die sichere und kompetente Leitung unseres Ehrenmitgliedes Erhard Grütter zur Entlastung des Zentralvorstandes sowie die ehrenden Worte werden durch Jürg Soltermann bestens verdankt. Den geschätzten Delegierten dankt er ebenfalls im Namen des ganzen Zentralvorstandes für die positive Beurteilung unserer Leistungen. Die Einstimmigkeit zu diesem Traktandum sei Motivation für den gesamten Zentralvorstand, die Zukunft mit den vielfältigen und enormen Aufgaben in Angriff zu nehmen sowie weiterhin den Sinn und Zweck der SFKV-Vereinsinteressen möglichst optimal zu erfüllen. Für die tolle Führung dieses Traktandums wird Erhard Grütter ein "guter Tropfen" überreicht!

Somit ist das SFKV-Vereinsjahr 2014 formell und offiziell abgeschlossen!

7. Wahlen

Dieses Jahr ist kein ein Wahljahr. Dieses Traktandum ist trotzdem aufgeführt, da dies in unseren Statuten so verankert ist. Da anlässlich der letzten Delegiertenversammlung in Bellach zwei Revisoren gewählt wurden, entfällt auch diese Wahl an der heutigen Versammlung. Das Traktandum Wahlen an der heutigen DV ist also als fakultativ zu betrachten.

8. Anträge

Auf diese Delegiertenversammlung hin, sind verschiedene Anträge eingereicht worden. Der Präsident bittet nun die Stimmenzähler ihres Amtes zu walten.

a) des Zentralvorstandes

Antrag 1 Abschaffung des gedruckten Keglerfreundes inklusive Postversand

- Dieser Antrag ist fristgerecht gestellt worden und es konnte auch in allen Unterverbänden anlässlich ihrer DV / GV darüber abgestimmt werden.
- Von 19 Unterverbänden haben 17 Verbände diesem Antrag zugestimmt. Die meisten Präsidenten haben die Abstimmungsresultate dem Zentralpräsidenten mitgeteilt, wofür er sich auch bedankt.
- Da die Ausgangslage eigentlich soweit klar ist, wird es dazu kaum mehr grossen Wortbegehren geben.

Dieser Antrag benötigt eine 2/3 Mehrheit!

- Wird dieser Antrag durch die Delegierten angenommen, entfallen alle weiteren Anträge, welche die Zukunft des Keglerfreundes betreffen.
- Da dieser Antrag allen Anwesenden bestens bekannt ist wird er nicht nochmals vorgelesen!

Wortbegehren

Hanspeter Schäuble ist gemäss Absprache im UV Basel-Stadt der Meinung, dass nach dem Einreichen ihrer Anträge zur heutigen DV-SFKV und zu diesem Thema nicht über den Antrag des Zentralvorstandes abgestimmt werden kann. Er verlangt weiter, dass die damit verbundenen Einsparungen von Fr. 76'000.00 begründet werden, wie diese zukünftig verteilt und eingesetzt werden.

Toni Marti, Präsident des UV Seetal Habsburg äussert sich klar dazu, dass es keine Frage ist und über diesen Antrag natürlich abgestimmt werden kann. Auch er ist der Meinung, dass kein Konzept über die Verteilung der Finanzen vorliegt sowie auch darüber, wie die SFKV-Homepage in Zukunft aussehen wird.

Zentralpräsident Jürg Soltermann erklärt, dass in den letzten Jahren im Zentralvorstand nur verwaltet werden konnte. Ohne finanziellen Mittel kann nicht zukunftsorientiert gearbeitet und agiert werden, ansonsten sind wir wie bereits immer wieder angesprochen, in Bälde ganz einfach "pleite"! Sollte dieser Antrag angenommen werden, wird es zukünftig die Verbandsmitglieder keinen einzigen Rappen Mehraufwand kosten.

- Auslagen für EDV / MAP / Internet benötigen wir jährlich etwa Fr. 25'000.00 bis Fr. 30'000.00
- Flyer etc. für Kegelturniere, Bezahlung der Jahreswertungen von Gästekegler und vieles mehr können zukünftig im Bereich MIWEKO mittels Antrag dem ZV in Rechnung gestellt werden.

Mario Schmid, Leiter Ressort Informatik innerhalb der SFKV erläutert noch den Stand der Dinge zu den eingebrachten Fragen über die Zukunft des Keglerfreundes sowie der Informatik.

- Bereits wurden dazu sehr intensive und sachbezogene Arbeiten geleistet
- Via Internet können Informationen bereits direkt auf die Homepage aufgeschaltet werden
- Zukünftig bezahlt jedes SFKV-Mitglied denselben Jahresbeitrag, also auch diejenigen, welche bis anhin im gleichen Haushalt leben und nur eine Zeitung zu begleichen hatten.

Sepp Böbner, Präsident des UV Entlebuch erläutert, dass anfänglich in seinem Verband zu diesem Thema über ein Nein diskutiert wurde. Zwischenzeitlich und besonders am heutigen Tag gibt es eine ganz klare Ansage, JA zur Abschaffung des gedruckten Keglerfreundes.

Mit klaren 81 JA-Stimmen wurde dem Antrag des Zentralvorstandes zur Abschaffung des gedruckten Keglerfreundes zugestimmt. Die 2/3 Mehrheit zu diesem Antrag und Abstimmung wären 64 Ja-Stimmen gewesen.

Es freut den Zentralvorstand besonders, dass sich die Mehrheit aller Verbände hinter die Absichten der SFKV-Führung stellen und somit auch die volle Wertschätzung und das Vertrauen gegenüber dem Zentralvorstand dokumentieren.

Antrag 2 Ergänzung Artikel 29 im Sportreglement – Ermittlung des Klubranges, Zählresultate

 Dieser Antrag wurde ebenfalls fristgerecht eingereicht, den Verbänden frühzeitig in schriftlicher Form zugestellt und auch auf der SFKV-Homepage veröffentlicht. Zentralsportleiter René Lustenberger erläutert mit kurzen Worten darüber, dass mit diesem Antrag zukünftig die Ermittlung des Klubranges und die Zählresultate mit möglicher Aufstockung innerhalb eines Klubs definitiv geregelt sein werden.

Mit deutlichen 94 JA-Stimmen wurde dem Antrag des Zentralvorstandes zur Ergänzung Artikel 29 im Sportreglement zugestimmt. Die 2/3 Mehrheit zu diesem Antrag und Abstimmung wären 64 Ja-Stimmen gewesen.

Das deutliche und positive Resultat dieser Abstimmung wird durch den Präsidenten bestens verdankt. Dieser Artikel tritt per heutiger Abstimmung, also sofort in Kraft.

b) der Ehrenmitglieder und der Rechnungsprüfungs-Kommission -es wurden keine Anträge eingereicht

c) der Unterverbände und Kantonalverbände

Seitens der Unterverbände sind zwei weitere Anträge fristgerecht eingereicht worden. Es betrifft dies den Keglerfreund, welcher nicht abgeschafft werden soll sowie die damit verbundene Mitglieder-Beitragserhöhung, eingereicht durch den UV Basel-Stadt. Dieser Antrag des UV Basel-Stadt gelangt nicht zur Abstimmung, da der eingereichte Antrag des ZV zu diesem Thema mit 2/3 Mehrheit deutlich angenommen wurde.

Der zweite Antrag des UV Mittelaargau wäre gewesen, die Einzel-Auszeichnungen bei Schweizermeisterschaft auf 40% zu erhöhen. Gemäss Präsidentin Vreni Gasser wird dieser Antrag jedoch zurückgezogen und gelangt also nicht zur Abstimmung. Vreni bestätigt, dass nach der erweiterten ZV-Sitzung in Luzern-Littau vom vergangenen Februar viel darüber diskutiert wurde und in dieser Form nicht abgestimmt werden sollte. Der Antrag werde "schubladisiert" und vielleicht zu gegebener Zeit wieder bearbeitet.

9. Beschlussfassung in finanziellen Belangen, die gemäss Statuten einen DV Beschluss erfordern (Budget, UVMW)

Zur Leitung des Themas UVMW übergibt der Präsident das Wort unserem Zentralsportleiter René Lustenberger

Einsatz UVMW 2014

Über die Bewerbung des Unterverbandes Stadt Luzern zur Durchführung des UVMW 2016 wird im Traktandum 12 abgestimmt

Vorschlag Mannschaftseinsatz: Fr. 80.00

Die Delegierten bestätigen einstimmig diese Fr. 80.00 als Mannschaftseinsatz für den UVMW 2016 in Luzern

Der Einzeleinsatz im Unterverband Entlebuch für eine 100-er Meisterschaft ist zurzeit mit Fr. 22.00 gegeben, welcher also auch beim UVMW 2015 im Restaurant Lamm in Buholz seine Gültigkeit hat.

Budget 2015

Zentralkassierin Sofia Moser erläutert vorgängig die momentanen, finanziellen Belange innerhalb der SFKV. Um die Finanzen weiterhin im Griff halten zu können, muss dazu unbedingt Sorge getragen werden. Gründe dafür ist z.B. der jährliche Mitgliederschwund, jedoch nach der positiven Abstimmung zur Aufhebung des gedruckten Keglerfreundes haben wir wieder mehr Luft um zukunftsorientiert weiterarbeiten können.

Das Budget 2015 wird durch die Delegierten einstimmig gutgeheissen

Im Namen des Zentralvorstandes dankt der Präsident für die Zustimmung des Budgets 2015. Dies sei ein erfreulicher Vertrauensbeweis an den Zentralvorstand in Bezug auf den haushälterischen Umgang mit unseren Finanzen.

10. Festsetzung Jahresbeitrag

Das Traktandum über die Festsetzung der Beiträge figuriert statuarisch auf der Traktandenliste. Dies ist heute ebenfalls als fakultativ zur Kenntnis zu nehmen, denn es wurden keine Änderungen in diesem Bereich vorgenommen.

Der Präsident erinnert, dass der SFKV Beitrag pro Mitglied zurzeit Fr. 11.00 beträgt sowie der Abonnementspreis unseres Verbandsorgans, dem Keglerfreund Fr. 35.00. Nach heutiger Annahme von Antrag 1 des Zentralvorstandes zur Abschaffung des gedruckten Keglerfreundes ab dem Sportjahr 2016 beträgt der neue Mitgliederbeitrag Fr. 46.00.

11. Festsetzung Tätigkeitsprogramm

Zentralsportleiter René Lustenberger hat das Tätigkeitsprogramm für das Sportjahr 2015 frühzeitig aufgegleist, welches ebenfalls in die Unterlagen zur heutigen DV-SFKV integriert wurde.

Das SFKV-Tätigkeitsprogramm 2015 wird durch die Delegierten einstimmig gutgeheissen

12. Vergebung der schweizerischen, sportlichen Anlässe für 2016

a) Schweizer-Meisterschaft 2016

Für die Organisation und Durchführung der Schweizermeisterschaft 2016 ist die schriftliche Bewerbung seitens des Kantonalverbandes Bern beim Zentralpräsidenten eingegangen. Die Bewerbung welche in den DV-Unterlagen ersichtlich ist wird vorgelesen. Der ganze Zentralvorstand stellt sich positiv zu dieser Bewerbung, da wir davon überzeugt sind, dass aus den Erfahrungen der Vergangenheit nur profitiert werden kann. Der Kantonalverband Bern verfügt über die erforderlichen Infrastrukturen und ist auch von der organisatorischen Seite her absolut fähig, die Erwartungen einer Schweizer-Meisterschaft vollumfänglich zu erfüllen.

Seitens der Organisatoren SM 2016, Philipp Imhof oder Ueli Stucki wird kein weiteres Wortbegehren gewünscht

Einstimmig und Applaus, die Vergabe der Schweizermeisterschaft 2016 wird dem Kantonalverband Bern übertragen

Der Zentralvorstand dankt der Versammlung zu diesem positiven Abstimmungsresultat und ist überzeugt, dass uns die Schweizermeisterschaft 2016 im Rössli in Heimberg ein voller Erfolg bescheren wird.

b) Schweizerische Senioren- und Veteranen-Meisterschaft 2016

Erfreulicherweise kann der Zentralvorstand auch zu diesem Anlass feststellen, dass vom UV Oberaargau eine schriftliche Bewerbung eingegangen ist. Der Präsident liest auch diese Bewerbung vor und stellt fest, dass auch hier der gesamte ZV positiv zur Bewerbung des UV Oberaargau steht. Zu dieser Bewerbung werden keine Wortbegehren gewünscht.

Einstimmig wird die Vergabe der CH-Senioren- und Veteranen-MS 2016 dem UV Oberaargau übertragen

Der Zentralvorstand dankt der Versammlung ebenfalls zu diesem Abstimmungsresultat und ist auch hier überzeugt, dass die Senioren- und Veteranen-MS 2016 im UV Oberaargau erfolgreich durchgeführt wird. Er wünscht den Verantwortlichen viel Erfolg und dass sich viele Keglerinnen und Kegler aus der ganzen Schweiz zu diesem tollen Anlass im Restaurant "Zum Wilden Mann" in Aarwangen einschreiben werden. Zu erwähnen sei wieder einmal, dass es anlässlich der CH Senioren- und Veteranen MS auch eine Kategorie Jüngere gibt!

c) Schweizerischer UVMW 2016

Auch für den UVMW 2016 hat der Zentralvorstand eine schriftliche Bewerbung erhalten. Für diesen, nach der SM meist beachteten sportlichen Anlass innerhalb der SFKV hat sich der UV Stadt-Luzern mit dem Austragungsort in der Kegelsporthalle in Luzern beworben. Der Präsident liest auch diese Bewerbung vor und stellt fest, dass sich der Zentralvorstand wiederum sehr positiv zu dieser Bewerbung stellt. Auch aus den Erfahrungen in der Vergangenheit ist der UV Stadt-Luzern mit Präsident René Lustenberger absolut fähig, die Erwartungen vollumfänglich erfüllen zu können. Ebenfalls verfügt der UV Stadt-Luzern über die erforderlichen Kenntnisse und Infrastrukturen. Auch zu dieser Bewerbung werden keine Wortbegehren gewünscht.

Einstimmig wird die Vergabe des UVMW 2016 dem UV Stadt-Luzern übertragen

Der Zentralvorstand wünscht dem UV Stadt-Luzern für den UVMW 2016 viel Glück, Erfolg und gute Zusammenarbeit

13. Bestimmung für durchführenden Unterverband der nächsten SFKV-DV 206

Erfreut darf der Zentralpräsident die schriftliche Bewerbung zur nächstjährigen DV-SFKV 2016 durch den UV Berner Oberland bekannt geben und liest diese ebenfalls vor.

Auch hier ist der Zentralvorstand davon überzeugt, dass der UV Berner Oberland eine würdige und in allen Belangen überzeugende Organisation für die nächste DV-SFKV präsentieren wird.

UV Präsident Ueli Stucki teilt mit, dass nach politischem Tauziehen und Abstimmung in der Gemeinde über die Sanierung und Erweiterung der Aula, die DV-SFKV 2016 definitiv in Heimberg stattfinden kann. Details dazu folgen zu gegebener Zeit.

Einstimmig wird die Vergabe der DV-SFKV 2016 dem UV Berner Oberland übertragen

Der Zentralvorstand wünscht dem UV Berner Oberland für wichtigste SFKV-Veranstaltung viel Erfolg.

14. Ehrungen

Ehrungen gehören immer zu den schönsten Traktanden an einer Delegiertenversammlung. Es ist doch immer wieder toll, wenn man spezielle Verdienste von Kolleginnen und Kollegen mit einer speziellen Würdigung ehren kann.

Unglaublich aber wahr, wir haben heute nicht eine einzige Ehrung vorzunehmen! Der Präsident meint schmunzelnd, jetzt könnt ihr sehen wie der Zentralvorstand immer am Sparen ist ©

Da wir ebenfalls kein austretender Revisor haben, entfällt auch diese kleine Ehrung und somit ist dieses Traktandum bereits beendet.

15. Verschiedenes

Langsam neigt sich der geschäftliche Teil der Delegiertenversammlung 2015 dem Ende entgegen.

Im Traktandum Verschiedenes möchte es der Präsident nicht unterlassen, unserem Hauptsponsor Bösiger Pneu AG recht herzlich für das grossartige Sponsoring während der letzten fünf Jahre zu danken. Er hofft auf eine weiterhin gute und erspriessliche Zusammenarbeit.

Wortbegehren

Rolf Niederberger Er wünscht den Protokollauszug einzusehen worin die zukünftigen Mitgliederbeiträge für die

im gleichen Haushalt lebenden Keglerinnen und Kegler niedergeschrieben wurde.

Wolfgang Enderli Als OK-Präsident der SM 2015 in Zürich freut er sich über die soweit sehr gut verlaufene

Vorbereitungsphase. Für die tolle Zusammenarbeit mit OK-Präsident 2014 Hans Hunziker und

Zentralsportleiter René Lustenberger bedankt er sich in aller Form.

Er hat die Startliste zur Vor-Meisterschaft bei sich, worin noch einige Anmeldemöglichkeiten

vorhanden sind!

Auch wäre Wolfgang noch sehr dankbar, wenn ihm noch einige Spender, Sponsoren oder

Inserenten zur SM 2015 gemeldet werden könnten!

Gegen Ende Mai sollte die SM-Broschüre verteilt werden können!

Abschliessend gibt er noch einige Details zum Anmeldewesen bekannt

Sepp Böbner Die Vorbereitungsarbeiten zum UVMW 2015 sind erledigt und die tolle Broschüre wurde in

Umlauf gebracht sowie allen Unterverbänden per Post zugestellt. Er hofft natürlich, dass sich viele Keglerinnen und Kegler zur Meisterschaft anmelden, denn es wird auch ein attraktives

Zusatzprogramm angeboten.

Dem Zentralpräsidenten bleibt nun noch die angenehme Aufgabe, dem organisierenden Unterverband Bern-Stadt für die tadellose Durchführung und Organisation der heutigen SFKV-Delegiertenversammlung im Namen des gesamten Zentralvorstandes recht herzlich zu danken.

Den Delegierten dankt er für das Interesse, dass sie im Verlaufe der heutigen DV und fürs SFKV-Vereinsgeschehen bekundet haben. Er wünscht allen Anwesenden noch einen guten Aufenthalt hier in Wünnewil und wünscht noch ein angenehmes und kameradschaftliches Zusammensein mit unseren "freiburgisch – bernischen" Keglerfreunden, natürlich einen guten Appetit, weiterhin gute Gesundheit und stets viel Holz!

Somit erklärt Zentralpräsident Jürg Soltermann die 61. ordentliche Delegiertenversammlung der SFKV 2015 als geschlossen.

Ende der 61. ordentlichen SFKV-Delegiertenversammlung 2015

11:56 Uhr

Wolfwil, 03, April 2015

Place Caluon

Schweizerische Freie Keglervereinigung

Placi Caluori Zentralsekretär

Jahresbericht des Zentralpräsidenten der SFKV für das Jahr 2015

Einleitung

Sehr verehrter Ehrenpräsident Aerny Bucher Sehr verehrte Ehrenmitglieder Sehr geschätzte Delegierte und Gäste

Das Vereinsjahr 2015 des SFKV-Zentralverbandes ging analog dem Kalenderjahr per 31. Dezember 2015 zu Ende. Am Sonntag, 20. März 2016 werden wir uns an der Delegiertenversammlung der SFKV in Heimberg treffen, um über dieses Vereinsjahr gesamthaft Bilanz zu ziehen und die Weichen für die Zukunft zu stellen.

Als Zentralpräsident obliegt mir jedes Jahr auch die Aufgabe mit einem Präsidentenbericht den Delegierten einen Einblick über unsere Geschäftstätigkeiten während dem verflossenen Vereinsjahr zu geben. Mein Bericht bezieht sich wie immer auf die Zeit zwischen den Delegiertenversammlungen, in diesem Jahr vom 22. März 2015 in Wünnewil bis zur Delegiertenversammlung am 20. März 2016 in Heimberg. Ich werde wie immer versucht sein, meine Eindrücke, welche ich im verflossenen Vereinsjahr sammeln durfte, so gut wie möglich niederzuschreiben und weiterzugeben.

Unser Zentralsportleiter, René Lustenberger hat in seinem Jahresbericht über die sportlichen Aktivitäten des Zentralverbandes bestens informiert, so dass ich in meinem Jahresbericht wie üblich bewusst darauf verzichten werde, auch über die sportlichen Belange zu informieren. Dasselbe gilt für die beiden Kassenberichte unserer Kassiere, Sofia Moser und Josef Stadelmann.

Tätigkeit des Zentralvorstandes

Der Zentralvorstand hat als Generalauftrag die Respektierung der Statuten, Reglemente und Richtlinien zu überwachen sowie die formgerechte Umsetzung der Beschlüsse der Delegiertenversammlungen zu gewährleisten. Ihm sind die vereinspolitischen Lenkungsfunktionen übertragen und er vertritt die SFKV nach innen wie aussen.

a) Sitzungen / Versammlungen

- > Delegiertenversammlung SFKV am 22. März 2015 in Wünnewil.
- ➤ 1. erweiterte ZV-Sitzung am 16. Oktober 2015 im Gasthaus Rössli in Dagmersellen mit den Hauptthemen, Informationen aus dem Zentralvorstand, Sponsoren-Kommission, Informatik- Kommission mit Vorstellung neuer Online- Keglerzeitung.
- ➤ 2. erweiterte ZV-Sitzung am 19. Februar 2016 im Restaurant Rössli in Dagmersellen mit den Hauptthemen Delegiertenversammlung 2016 sowie diverse Informationen aus dem Zentralvorstand.
- > 7 Vorstandssitzungen des Gesamtvorstandes mit den Hauptthemen; Neuer Online-Keglerfreund, Sponsoren-Kommission, SFKV-Homepage usw.
- > 7 Sitzungen der Sponsoren und Zeitungskommission.

b) Tätigkeiten des Zentralpräsidenten

Die Hauptthemen der 7 Sitzungen des Zentralvorstandes im Vereinsjahr 2015 waren die neue Online-Keglerzeitung, das neu lancierte Sponsoring, die SFKV-Homepage, Vorbereitung der erweiterten Zentralvorstandssitzungen und der Delegiertenversammlung.

Am 18. April 2015 habe ich die ordentliche Delegiertenversammlung des SSKV in Begleitung mit Sofia Moser in Bellach besucht.

Am 16. Oktober habe ich mich mit Pirmin Kunz von der Kegelbahntechnik AG (Heiniger) getroffen, um ein Papier auszuarbeiten für die Kegelbahnpflege. Dies wird die Kegelbahntechnik AG in Zukunft den Wirten abgeben und auch wir vom Zentralverband können so Wirte und Kegelbahnbetreuer unterstützten, welche noch keine Ahnung von Kegelbahnpflege haben.

Am 28. November 2015 habe ich als Vertreter der SFKV die Delegiertenversammlung der SESKV in Schönenwerd besucht.

Auch haben verschiedene Zentralvorstandsmitglieder an diversen Absenden der Unterverbände teilgenommen, wenn eine offizielle Einladung erfolgt ist und es terminlich gepasst hat.

Die Sportkommission hat zudem ihre Einsätze wie Bahnenabnahmen für schweizerische Anlässe, Kontrollen bei Anmeldestellen usw. gewohnt sauber und zuverlässig ausgeführt, wie dies auch aus dem Sportbericht unseres Zentralsportleiters René Lustenberger hervorgeht.

Ebenso sauber und zuverlässig wurden die Cupanlässe durch Obmann Nik Wendelspiess organisiert und durchgeführt.

Bereich Zeitung / SFKV-Homepage

Nach dem deutlichen JA an der Delegiertenversammlung in Wünnewil zum Antrag Abschaffung des gedruckten Keglerfreundes ab dem 1. Januar 2016 geht die SFKV neue und zukunftsorientierte Wege. Der gesamte Zentralvorstand möchte sich hiermit bei den Delegierten für das ausgesprochene Vertrauen bestens bedanken.

Ein grosses Dankeschön gilt auch Otto Sahli und der Firma Rickli + Wyss AG in Bern auszusprechen. Seit Januar 2000 hat die Firma Rickli + Wyss AG in Bern den Keglerfreund gedruckt. Unser SFKV Ehrenmitglied Otto Sahli war immer, auch nach seiner Pensionierung im Herbst 2012 unser Zeitungsredaktor und hat mit seiner grossen Erfahrung dazu beigetragen, dass die Partnerschaft zwischen dem SFKV-Zentralverband und der Firma Rickli + Wyss AG immer ausgezeichnet funktionierte. Viel Herzblut und Engagement hat Otto in den 16 Jahren und ca. 330 Ausgaben in unsere Zeitung gesteckt. **Otto, einfach nur Danke für alles.**

Ab Januar 2016 erscheint der Keglerfreund online auf unserer Homepage. Auch hier möchte ich speziell Mario Schmid ein Dankeschön aussprechen für seine ebenfalls enorme Arbeit, welcher er bis zum heutigen Tag für den neuen Keglerfreund geleistet hat. Unzählige Stunden stecken dahinter und ich kann erfreut feststellen, auch wenn noch nicht immer alles optimal steht, dass Mario auf einem sehr guten Weg dazu ist.

Im gleichen Zusammenhang hat Mario Schmid mit Renate und Placi Caluori ebenfalls eine neue HP erstellt und aufgeschaltet. Diese kann jedoch weiterhin mit der alten Adresse www.sfkv.ch eingesehen werden. Bestimmt sind auch hier noch Kleinigkeiten zu verbessern oder zu ergänzen, ich bin jedoch fest davon überzeugt, dass wir auch hier unsere Ziele erreichen werden.

Bis zum 31. Dezember 2015 war Lukas Bucher, Ehrenmitglied vom UV Entlebuch unser Homepage Betreuer. Ab dem 1. Januar 2016 betreuen neu Renate und Placi Caluori die Homepage der SFKV. Die Begründung des Wechsels ist nicht Unzufriedenheit mit Lukas Bucher, sondern, dass mit Renate/Placi Caluori und Mario Schmid Personen vertraut sind, welche dem Zentralvorstand Nahe stehen und somit in Zukunft eine noch einfachere Kommunikation vorhanden ist. Zum anderen werden Mario und Renate /Placi bei den beiden sehr wichtigen Bereichen, Homepage und Keglerfreund auch die gegenseitige Stellvertretung einnehmen. Dies kann bestimmt nur als Gewinn für die SFKV Familie gewertet werden.

In dem Zusammenhang möchte ich es nicht unterlassen, unserem bisherigen HP-Betreuer, Lukas Bucher für seine geleisteten Dienste bestens zu danken.

Finanzielles / Sponsoring

Über die finanziellen Ergebnisse des Vereinsjahres 2015 geben die Abrechnungen der Zentralkassiererin Sofia Moser und des Kranzkartenkassiers Josef Stadelmann zahlenmässig umfassend Auskunft. Im finanziellen Bereich will ich wie eingangs im Jahresbericht erwähnt, nicht gross berichten.

Am 6. Februar 2016 haben die Revisoren, unter fachkundiger Leitung vom Chef-Revisor Andreas Zürcher, beide Kassen revidiert. Leider musste sich Revisor Hans Roth infolge akut auftretender Grippe kurzfristig entschuldigen. Die Revisoren konnten feststellen, dass die Buchungen der Konti den Belegen entsprechen und die in den Bilanzen aufgeführten Vermögenswerte vorhanden sind sowie mit den entsprechenden Quittungen übereinstimmen.

Danken möchte ich an dieser Stelle auch allen unseren Sponsoren. Dies gilt vor allem unser Hauptsponsor Bösiger Pneu aus Roggwil, welcher die SFKV jährlich mit SFr. 4'000.00 unterstützt.

An der erweiterten ZV-Sitzung vom 16. Oktober 2015 hat die Sponsoren-Kommission das neue Sponsoren- Konzept vorgestellt. Gegenüber den Informationen an der erweiterten ZV-Sitzung, bei welcher wir die Schnittstellen für die Auszahlungen am 30. November festgelegt haben, sind wir neu auf den 31. Januar gewichen. Das heisst, es wird immer per 31. Januar abgerechnet und was zu diesem Zeitpunkt auf dem Sponsorenkonto ist, wird in diesem Jahr an die Schweizerischen Sportanlässe ausbezahlt.

Es kann mit Stolz mitgeteilt werden, dass wir bis Mitte Februar bereits über SFr. 20'000.00 mit schriftlichen Verträgen für Sponsorengelder abgeschlossen haben, zu 97% über mindestens 4 Jahre. Per 31. Januar 2016 sind bereits über 2/3 davon einbezahlt worden, welche wir bereits im Sportjahr 2016 zur Auszahlung bringen. Ich möchte es nicht unterlassen, allen Sponsoren und Gönner sowie auch den Verkäufer/innen bestens zu danken.

Unser Ziel ist es, mindestens 50'000.-- Schweizerfranken an Sponsorengelder pro Jahr zu deklarieren. Ich bin überzeugt davon, dass wir dieses Ziel in spätestens 2 Jahren erreichen werden.

Ich bitte alle SFKV Mitglieder, nach Möglichkeit unsere Sponsoren zu berücksichtigen!

Sollte jemand einen möglichen Sponsor in Aussicht haben, sich aber nicht getrauen diesen vorzustellen, soll sich bitte mit mir in Verbindung setzten. Ich werde jedem SFKV Mitglied dabei zur Seite stehen und mithelfen.

Keglerverbände SSKV, SESKV

An der SSKV-Delegiertenversammlung vom 18. April 2015 in Bellach waren 49 Delegierte anwesend. Die SSKV hat im Jahr 2014 von Swiss Olympics einen Betrag von SFr. 11'500.00 erhalten. Es verpflichtet sie jedoch auch für gewisse Sachen, wie zum Beispiel das Erstellen eines Leitbildes sowie die Förderung von Breiten- und Spitzensport. Von solchen Beiträgen kann die SFKV nur träumen.

Aber auch die SSKV hat Mühe mit dem Mitgliederschwund. Waren es im Jahr 2011 noch 1'748 Mitglieder, sind es im April 2015 noch gerade 1'368 Mitglieder was bedeutet, nochmals 900 weniger als die SFKV.

Der Mitgliederbeitrag im SSKV ist inkl. Zeitung zurzeit bei SFr. 52.00. Jedoch ist auch hier angetönt worden, dass in Zukunft eine Erhöhung, vor allem wegen der Zeitung unumgänglich sein wird. Eine Online Zeitung wie wir es abgesegnet haben ist beim ZK weniger gut angekommen. Sie bevorzugen eine Lösung mit anderen Verbänden wie Jodler, Hornussen oder Schwinger. Wir dürfen gespannt abwarten, wie es da weitergehen wird. Es zeigt mir jedoch klar auf, dass auch die SSKV mit den Kosten der Zeitung immer mehr Mühe bekundet und überzeugt mich zusätzlich, dass wir den einzig richtigen Weg eingeschlagen haben.

Bei der DV der SESKV vom 28. November 2015 ging alles gemäss Traktandenliste gut über die Bühne und gibt somit auch nichts zu berichten. Einzig auch hier, der anhaltende Mitgliederschwund.

Mitgliederbewegung - Statistik 2014 / 2015

Bereits in den letzten Jahresberichten musste ich immer wieder mitteilen, dass unsere Mitgliederzahlen weiterhin rückläufig sind! Dies hat sich leider auch in diesem Verbandsjahr wiederum nicht geändert! Umso wichtiger ist es, dass wir mit den neuen Mitgliederbeiträgen auch Gelder regenerieren können, um die Mitgliederwerbung voranzutreiben. Es muss das Ziel der SFKV sein, neue Mitglieder zu werben! Aber auch hier gilt, jeder Unterverband, jeder Klub, ja jedes einzelne SFKV Mitglied muss mithelfen.

	2014	2015	<u>Entwicklung</u>	+/-
Basel-Stadt & Umgebung	105	099	-	06
Berner-Oberland	103	096	-	07
Bern-Stadt	240	227	-	13
Emmental	195	192	-	03
Entlebuch	124	113	-	11
Freie Aargauer	102	092	-	10
Fricktal	071	065	-	06
Graubünden	053	051	-	02
Interlaken-Oberhasli	043	049	+	06
Stadt Luzern	105	103	-	02
Mittelaargau	114	096	-	18
Oberaargau	093	085	-	80
Olten & Umgebung	104	101	-	03
Seeland	063	053	-	10
Seetal-Habsburg	167	163	-	04
Solothurn & Umgebung	124	110	-	14
Talschaft	104	095	-	09
Willisau-Sursee	232	213	-	19
Zürich	103	105	+	02
Total	2'245	2108	-	137

Einige persönliche Eindrücke zum Vereinsjahr 2015

Das Vereinsjahr 2015 wird mit der ordentlichen Delegiertenversammlung vom 20. März 2016 in Heimberg abgeschlossen. Das Vereinsjahr 2015 kann ich aus meiner Sicht, bis auf den erneuten Mitgliederschwund, als positiv bewerten.

Sehr gefreut hat mich vor allem der klare Entscheid an der DV betreffend unserem Antrag Keglerfreund. Es hat mir gezeigt, dass die Mitglieder der SFKV doch im grossen Bereich hinter dem Zentralvorstand stehen und diesem Vertrauen und die Not zum Handeln erkannt haben. Anders kann ich die grosse Befürwortung unseres Antrages nicht formulieren.

In diesem Jahr mussten wir leider wie bisher verwalten und konnten nicht gross agieren, da wir den Finanzhaushalt der SFKV nicht in ein noch höheres Minus stürzen konnten. Deshalb haben wir auch die Sitzungen in einem relativ geringen

Rahmen durchgeführt und auch die MIWEKO noch nicht wiederaufgenommen. Dies wird sich im nächsten Vereinsjahr ändern, da wir ja dank dem angenommenen Antrag auch das nötige Geld zur Verfügung haben werden, um sinnvolle Mitgliederwerbung usw. zu starten.

Was mich als Präsident sehr aufgestellt hat ist die Tatsache, dass an der erweiterten ZV-Sitzung aus den Reihen der Funktionäre ein grosses Lob ausgesprochen wurde, gerade was den neuen Online-Keglerfreund betrifft, mit den Worten, der Zentralvorstand habe sehr gute Arbeit geleistet.

Ebenfalls sehr erfreulich ist die Tatsache, dass das Sponsoring erste Früchte trägt und sehr gut angelaufen ist.

Gegen Ende meines Jahresberichtes möchte ich es nicht unterlassen, allen Zentralvorstandsmitgliedern für die Unterstützung meiner Person als Zentralpräsidenten sowie ihre grosse Arbeit, welche im Interesse des SFKV Vereinsgeschehens verrichtet worden sind, recht herzlich zu danken.

Danken möchte ich an dieser Stelle aber auch den Partnerinnen und Partner der Vorstandsmitglieder, müssen sie doch etliche Stunden im Jahr auf ihre Liebsten verzichten, wenn diese für den Zentralverband unterwegs sind.

Ebenfalls danken möchte ich allen Funktionären der Unterverbände für die angenehme Zusammenarbeit mit dem Zentralvorstand während des verflossenen Vereinsjahres.

Auch jedem einzelnen SFKV Mitglied gebührt ein grosses Dankeschön. Jedes Mitglied steuert seinen Teil zum Bestehen der SFKV bei und hilft so, das Schiff über Wasser zu halten.

Ebenfalls bedanken möchte ich mich für die wundervollen, gemütlichen wie kameradschaftlichen Stunden, welche ich immer wieder auf den Kegelbahnen erleben darf. Diese Freundschaften innerhalb der Keglerfamilie machen mir die Arbeit als Zentralpräsidenten um vieles leichter.

Mit diesen Gedanken möchte ich hiermit meinen Jahresbericht 2015 abschliessen und hoffe, dass ich euch einen kleinen Einblick in unsere Verbandstätigkeit während des vergangenen Vereinsjahres geben konnte.

Ich freue mich jetzt schon, euch an der 62. Delegiertenversammlung am 22. März in Heimberg zu sehen.

Im Namen des Zentralvorstandes entbiete ich euch die besten Willkommensgrüsse und hoffe, sämtliche Unterverbände mit möglichst vollzähligen Delegationen pünktlich um 9.30 Uhr begrüssen zu dürfen.

Schweizerische Freie Keglervereinigung

Jürg Soltermann Zentralpräsident

Jahresbericht des Zentralsportleiters 2015

Geschätzter Ehrenpräsident Geschätzte Ehrenmitglieder Werte Delegierte

Tätigkeit der Sport- und Cupkommission

2015 war aus sportlicher Hinsicht für mich ein reiches Jahr an neuen Erfahrungen mit vielen Entdeckungen, interessanten Diskussionen und zahlreichen Kontakten mit Aktiv-Kegler aber auch mit Funktionären. Dies alles brachte mir grosse Befriedigung sowie starke und unvergessliche Erinnerungen. Ich denke hier selbstverständlich an die Schweizerischen Grossanlässe. An dieser Stelle möchte ich nochmals allen OK Mitgliedern und Ihren Helfern ein herzliches Dankeschön aussprechen, die mit ihrer Arbeit für besten Bedingungen für uns Keglerinnen und Kegler gesorgt haben. Ganz besonders bedanke ich mich beim UV Zürich welche mit der Durchführung der SM Grosses geleistet haben. Ebenso glänzten der UV Entlebuch und der UV Emmental mit Ihrem Engagement für die SFKV, schweizerische Grossanlässe durchzuführen.

Die Sportkommission (SPOKO) hat sich in diesem Jahr immer wieder getroffen. Sehr intensiv hat sich die SPOKO mit dem CH Klubcup und dem CH Einzelcup auseinandergesetzt, der dieses Jahr zum ersten Mal mit einem neuen Modus ausgetragen wurde. Leider müssen wir mit Bedauern feststellen, dass dieser Modus nicht bei allen Keglerinnen und Kegler den gewünschten Effekt ausgelöst hat. Die Sportkommission kämpft auch hier mit rückläufigen Zahlen, wie bei allen anderen Grossanlässen. Wir von der Sportkommission wünschen uns daher mehr Feedback von euch AKTIVEN, Keglerinnen und Kegler, damit wir solche Anlässe auch in Zukunft aufrechterhalten können. Es kann schlichtweg nicht sein, dass wir uns Mühe geben, viel Zeit investieren und Ihr an solchen Anlässen nicht teilnehmt. Im Weiteren überarbeiten wir laufend die Richtlinien zu den oben genannten Wettkämpfen. Dies gelingt uns nur, wenn alle Funktionäre der verschiedenen Unterverbände ihrer zugeteilten Arbeiten richtig ausüben. Positiv zu bewerten ist, dass der ZAA pünktlich und unter grosser Mithilfe von allen Funktionären abgeschlossen werden konnte.

Im Weiteren hat die SPOKO auch in diesem Jahr an verschiedenen Schweizerischen Anlässen, Sitzungen mit OK's abgehalten, Bahnen abgenommen und den Organisatoren mit Rat und Tat zur Seite gestanden.

59. Schweizerischer Unterverbands-Mannschaftswettkampf in Buholz, Ruswil

Organisator: UV Entlebuch OK-Präsident Jaime Iglesias

Austragungsort: Restaurant Lamm Buholz

Beteiligung: UVMW 18 Unterverbände

Meisterschaft 392 Teilnehmer/Innen und 3 Gäste

Mit grossem Elan haben sich der Vorstand des UV Entlebuch unter der Leitung von OK Präsidenten Jaime Iglesias zu einem OK zusammengeschlossen, sowie sich schon recht früh an die Arbeit gemacht um den 59. Unterverbands Mannschaftswettkampf zu einem weiteren Erfolg in der Geschichte der SFKV werden zu lassen. Dies ist auch gelungen und der Anlass kann als grosser Erfolg gefeiert werden.

Die fast immer gleich zu spielenden Bahnen im Restaurant Lamm Buholz verlangten von allen Akteuren vollste Konzentration. Es ist von Seiten der SPOKO sicher zu erwähnen, dass während der ganzen Wettkampfdauer gleichbleibende und vor allem faire Wettkampfbedingungen herrschten.

Ein herzliches Dankeschön den Organisatoren für die tadellose Arbeit vor, nach und während dem Wettkampf. Der Gastgebende UV nutzte die Gunst der Stunde und hat in der Kat. B klar gewonnen. In der Kat. A hat sich einmal mehr der UV Bern Stadt knapp mit 0.25 Holz Vorsprung vor dem UV Stadt Luzern an die Spitze gesetzt. Absteiger sind der UV Zürich, UV Talschaft und der UV Oberaargau. Diese werden in der Kat. A ersetzt durch die Unterverbände Entlebuch, Seetal-Habsburg und Fricktal.

Die Medaillengewinner

Kat. A: 1. RangUV Bern Stadt Gold Kat. B: 1. RangUV Entlebuch Gold
2. RangUV Stadt Luzern Silber 2. RangUV Seetal-Habsburg Silber
3. RangUV Olten und Umgebung Bronze 3. RangUV Fricktal Bronze

62. Schweizerische Senioren- und Veteranenmeisterschaft in Burgdorf

Organisator: UV Emmental OK-Präsident: Gerhard Wiedmer

Austragungsort: Restaurant National Burgdorf

Beteiligung: Meisterschaft: Senioren/Innen und Veteranen/Innen 486

Jüngere & Gäste 46 Total Teilnehmer/Innen 532 Sport – Alle Jahrgänge 350 Unter der Leitung von **OK Präsident Gerhard Wiedmer** wurde die 62. Senioren- und Veteranen-Meisterschaft im Restaurant National in Burgdorf durchgeführt. Die Beteiligung an diesem Anlass lag etwas höher als im Vorjahr. Auf den immer einwandfrei zu spielenden und immer gleich gepflegten Bahnen wurden sehr hohe Resultate gekegelt. Schade finden wir nur, dass sehr wenige jüngere Kegler/Innen an diesem Anlass mitmachten.

Besten Dank dem ganzen OK für die perfekte Organisation und das Durchführen der Schweizerischen Seniorenund Veteranen Meisterschaft. Emmental hat bewiesen, dass sie fähig und auch sehr motiviert sind, einen Schweizerischen Anlass durchzuführen.

Medaillenspiegel

Seniorinnen:		Senioren:	
 Gygax Sylvia, KK Drei Tannen Caluori Renate, DKK Dynamit Dubi Dora, KK Drauf 	Gold Silber Bronze	 Hehlen Walter, KK Alpenrose Rutschmann Walter, Lyssach Bucher Bruno, KK Frisch Voran 	Gold Silber Bronze
Veteraninnen:		Veteranen:	
 Meier Rita, KK Drei Tannen Zollinger Lilly, DKK Dynamit Beyeler Bernadette, KK Blau-Weiss 	Gold Silber Bronze	 Wicki Fridolin, KK River Boys Hauri Roman, KK Hartholz Wenger Hans, KK Leopard 	Gold Silber Bronze

62. Schweizermeisterschaft der SFKV in Zürich

Organisator: Austragungsor	t:	UV Züri Kegelce		OK-Präsident: chmiedhof	Wolfgang Ende Zürich	erli		
Beteiligung:		<u>Vergleic</u>	h 2014	<u>/2015</u>			Vergleich 201	<u>4/ 2015</u>
Klubs			131	-1				
Einzel Herren	Kat. A Kat. B Kat. C		468 397 297	- 42 - 61 - 70	Einzel Damen	Kat. A Kat. B Kat. C	37 82 98	- 1 - 3 - 12
	Total Herren		1162	- 173	Total Damen		217	- 16
Gesamttotal	Meisterschaft Americaine Pa		1379 387	- 189 + 3	Sport		617	- 9

Zum ersten Male wurde dem UV Kanton Zürich die grosse Ehre zuteil, diesen Sportlichen Grossanlass der SFKV zu Organisieren. OK Präsident Wolfgang Enderli hat mit seinem OK-Team zu jeder Zeit alles im Griff. Organisatorisch lief alles zur besten Zufriedenheit ab. Viele Keglerinnen und Kegler waren gespannt wie die Bahnen zu spielen waren. Auf den Bahnen 1 – 4 wurden die SM ausgetragen und auf den Bahnen 5 & 6 die Zusatzprogramme. Die Kegelbahnen wurden meines Erachtens bestens gepflegt und waren immer in Tadellosen Zustand.

Der Finaltag der Kat. A war wiederum ein voller Erfolg. Die Sitz- und Stehplätze der Kegelbahnen waren bis auf den letzten Platz besetzt als die besten 10 Keglerinnen und 25 Kegler der SM zum Finale antraten. Es wurde sehr hochstehender Kegelsport geboten bei den Damen wie bei den Herren. Es war einfach toll mitzuerleben, wie alle bis zum letzten Wurf mitfieberten.

Den Organisatoren unter der Führung von **OK Präsident Wolfgang Enderli** danke ich im Namen des Zentralvorstandes für die tadellose Durchführung des ganzen Anlasses. Dem ganzen Team im Kegelcenter Schmiedhof ein grosses Dankeschön für die Betreuung der Keglerinnen, Kegler und Gäste.

Medaillenspiegel

Klubmeisterschaft

Herren Kategorie A	Kategorie B	Kategorie C
 KK Harder, Ringgenberg – Gold KK Sinnlos, Fulenbach – Silber KK Rot Weiss 1, Möhlin – Bronze 	 KK Tiger, Lostorf – Gold KK Eidgenossen, Möhlin – Silber KK Rot Weiss 2, Möhlin – Bronze 	 KK Blitz, Heimberg – Gold KK Solo, Gurbrü – Silber KK Rastura, Sulz – Bronze
Kategorie Damen		
1. DKK Rhy-Nixe, Basel – Gold	2. DKK Halabea, Reiden – Silber	3. DKK Fröhlich, Bärau – Bronze
Einzelmeisterschaft Herren		
Kategorie A	Kategorie B	Kategorie C
 Schmutz Gilbert, Wünnewil – Gold Max Lustenberger, Luzern – Silber Burri Walter, Bern – Bronze 	 Jaggi Peter, Schüpfen – Gold Lehner Max, Gränichen – Silber Schärer Heinz, Roggwil – Bronze 	 Wenger Hanspeter, Meiringen – Gold Frey Rolf, Aarwangen – Silber Wenger Max, Neuendorf – Bronze

Einzelmeisterschaft Damen

Kategorie A Kategorie B Kategorie C

- 1. Imfeld Vreni, Lungern Gold 1. Meier Rita, Langenthal Gold 1. Künzler Marlies, Meiringen Gold
- 2. Zimmermann Heidi, Dierikon Silber 2. Leuppi Trudi, Alpnach Dorf Silber 2. Kiener Christine, Urtenen Silber
- 3. Müller Marianne, Luzern Bronze 3. Weingartner Helena, Rothenburg Bronze 3. Suppiger Eveline, Beromünster Brze.

Kantone-Wettkampf

Zwei Kantonemannschaften, Bern und Luzern haben wie in den letzten Jahren Medaillen gewonnen. Neu dazu kam in diesem Jahr wieder einmal der Kanton Solothurn. Mit 1.60 Holz Vorsprung auf den Kanton Bern hat sich die Mannschaft des Kantons Luzern die Goldmedaille erkämpft. Die Ranglisten sind nachstehend aufgeführt. In die Kat. B steigt die Mannschaft des Kantons Zug ab. In die höchsten Klasse aufsteigen darf die Mannschaft des Kantons Basel-Land.

Medaillenspiegel

Kategorie A

Kanton Luzern – 1. Rang/Gold Kanton Bern – 2. Rang/Silber Kanton Solothurn – 3. Rang/Bronze

Murat PhilipIseli ThomasJulmy MartinAregger RogerBeck BrunoRyz KasparPalleria ArmandoGrünig Hans RudolfBegert GeorgesLustenberger MaxDornbierer WalterFuhrer RolandWicki FridolinSoltermann JürgCaluori Placi

Stettler Oskar, Ersatz Kunz Kurt, Ersatz Guldimann Stefan, Ersatz Guldimann Stefan, Ersatz

Kategorie B

Kanton Basel-Land – 1. Rang/Gold Kanton Schwyz – 2. Rang/Silber Kanton Basel-Stadt – 3. Rang/Bronze

Krauer Andreas Camenzind Josef Kurzbein Willi
Marfurt Rainer Lüönd Martin Schmid Hansjörg
Bordignon Bruno Immoos Belinda Meier Markus
Wendelspiess Nik Wicki Franz Geeler Silvia
Kocsis Stefan Kenel Walter Bickel Carlo

Reber Ueli, Ersatz Felder Emil, Ersatz

Schweizer Einzelcup 2015

Am Samstag, 21. März wurde in Küngoldingen der Einzelcup 2015 mit 61 (Vorjahr 64) angemeldeten Keglerinnen und Keglern ausgetragen. Unter der Leitung von OK Präsident Hans Hunziker hat das OK hervorragende Arbeit geleistet. Herzlichen Dank.

Den ganzen Tag über herrschte eine super Stimmung. Alle Plätze in der Kegelbahnanlage waren schon früh besetzt. Die Spannung war allen anzusehen, den Akteuren wie den Zuschauern.

Bereits die ersten Paarungen zeigten, dass hochstehender Wettkampf geboten wurde. Frühmorgens einen Wettkampf zu beginnen ist mit Bestimmtheit nicht jedermanns Sache. Bereits in der Vorrunde haben 32 Kegler den 8-er erreicht und manchmal weit höher gespielt.

Der Final stand auf höchstem Niveau, den vier bestbekannte Namen und absolute Könner, die mit dem Geheimnis Kugel gegen Kegel aller bestens umgehen konnten. Scheidegger Roland gewann mit 7 Holz Vorsprung gegenüber Nik Wendelspiess. Paul Imfeld gewann mit 2 Holz Vorsprung gegen Hauri Roman. Die Keglerinnen und Kegler, die beim Einzelcup mitwirkten, bewiesen ein Hohes Spielniveau, mentale Stärke und den Willen, sich durch gute Resultate auszuzeichnen.

Herzliche Gratulation den Medaillengewinnern und ein Dankeschön an alle, die mitgemacht haben. Aber auch ein herzliches Dankeschön an das Linden-Team für die freundliche und gute Bewirtung den ganzen Tag.

Medaillenspiegel

1. Rang Cup-Sieger	Scheidegger Roland, Wyssachen	Gold
2. Rang	Wendelspiess Nik, Hellikon	Silber
3. Rang	Imfeld Paul, Lungern	Bronze

4. Rang Hauri Roman, Schenkon

Bösiger Pneu Schweizer Klubcup 2015

Am Samstag, 31. Oktober standen die vier Finallisten im Hotel Restaurant Rössli in Heimberg gegeneinander an. Bei den Wettkämpfen zwischen den River Boys Bern, Harder Ringgenberg, Sinnlos Fulenbach und Topego Zürich ging es hart auf hart zu. Nur wer seine Nerven behalten konnte, hat auch gewonnen. Auf jeden Fall war es toll mit anzusehen wie um jedes Holz gekämpft wurde. Herzlichen Dank und Gratulation an alle, die zu den glücklichen

Medaillengewinnern zählten.

48 Klubs aus 15 Unterverbänden haben sich für den Klubcup 2015 angemeldet. Das sind gegenüber dem Vorjahr 8 Klubs weniger. Wir finden, dass hier die UV-Verantwortlichen weiterhin gefordert sind, an den Hauptversammlungen vermehrt für diesen Anlass Werbung zu machen.

Medaillenspiegel

Rang Cup-Sieger
 Rang
 Rang
 River Boys, Bern
 KK Harder, Ringgenberg
 Rilber
 Rang
 KK Sinnlos, Fulenbach
 Rang
 KK Topego, Zürich

Allgemeines

Zum Schluss meines Jahresberichtes möchte ich allen herzlich danken, die zum guten Gelingen beigetragen haben. Einen speziellen Dank an meine ZV Kollegen, sowie den Mitgliedern der Sportkommission, Sofia Moser und Nik Wendelspiess die mich immer tatkräftig unterstützt haben.

Dieser Dank geht auch an alle UV Funktionäre die Ihren Teil dazu beigetragen haben, und natürlich auch allen Keglerinnen und Kegler die mitgemacht haben. Für die Zukunft wünsche ich mir mehr Engagement von allen Keglerinnen und Kegler, damit die Zukunft der SFKV und deren Grossanlässe gesichert werden können.

Schachen im Februar 2016

Schweizerische Freie Keglervereinigung

Testudger

René Lustenberger Zentralsportleiter

Abrechnung Zentralkasse 2015



Schweizerische Freie Keglervereinigung

BILANZ 2015

	per 31.Dezember 2014			zember 2015
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven
<u>Umlaufvermögen</u>				
Kasse Postcheck 1 E-Depositokonto WIR Konto Stand KK Debitoren Transit. Aktiven	650.55 28'725.80 71'942.30 1'200.70 130.00 6'853.00 0.00		364.95 15'174.25 62'046.20 5'674.15 580.00 7'895.00 0.00	
<u>Fremdkapital</u>				
Kreditoren Transit. Passiven Rückstellungen Verbandsvermögen		5'149.05 10'140.00 0.00 94'213.30		2'132.90 0.00 0.00 89'601.65
	109'502.35	109'502.35	91'734.55	91'734.55
<u>Verbandsvermögen</u>				
Verbandsvermögen Ausgabenüberschuss 2015	5	31.12.14		94'213.30 -4'611.65
Verbandsvermögen		31.12.15		89'601.65

Bilanz 2015/mo

Erfolgsrechnung 2015



Schweizerische Freie Keglervereinigung

Erfolgsrechnung 2015

	Budge	et 2015	Rechnun	g 2015
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Einnahmen				
Mitgliederbeiträge inkl, Zeitung		88'400		90'352.00
Einzelabonnemente Zeitung		980		1'015.00
Meisterschaftsinserate		20'000		24'600.00
K-Inserate / Werbe Inserate		500		484.00
Einnahmen Klub- + E-Cup		7'350		7'275.00
Kapitalertrag		350		175.20
Verschiedene Einnahmen		0		10.00
Internet-Einnahmen		1'500		477.90
Erlös aus Kranzkartenverkauf		10'500		10'374.00
Sponsoring (Bösiger)	Im Klubcup	0		0.00
Kapitalertrag KK Kasse		15'000		15'000.00
Ausgaben				
Druckkosten Zeitung	77'400		72'352.85	
Versandkosten Zeitung	12'700		14'090.25	
Provision Werbung K-Inserate	0		0.00	
Repro-Kosten für Fotos/Spesen Zeitung	1'430		917.00	
Ausgaben SFKV-Anlässe	4'900		4'599.05	
Ausgaben Klub- + E-Cup/	6′730		7'969.25	
Sportkommission	8'140		5'686.00	
ZV Reisespesen + Sitzungsgelder	10'500		8'057.00	
Spesen Ehrenmitgl. + Revisoren	3'250		1'871.00	
Spesen Kommissionen	4'050		1'601.00	
Verpflegungsaufwand	600		899.00	
Kosten Delegiertenversammlung	8'680		8'181.00	
Verwaltungskosten	12'400		11'671.40	
Anschaffungen/Material	1'500		1'009.10	
Werbung / MIWEKO	1'000		0.00	
Informatik / EDV	14'300		13'253.30	
Ehrungen / Allg. Unkosten	1'200		367.00	
Steuern	500		233.95	
Bank und Postspesen	1'000		1'616.60	
Sonstiger Aufwand / Abschreibungen	1'900		0.00	
Verlust / Gewinn	-27'600		-4'611.65	
	144'580	144'580	149'763.10	149'763.10

Erfolgsrechnung 2015 mo

Abrechnung Zeitungsvergleich 2014 / 2015



Schweizerische Freie Keglervereinigung

Abrechnung 2014/15

S F K V Zentralkasse:

<u>Arbeitspapier</u>	Zeitung			
<u>Einnahmen</u>	2014 effektiv Aufwand	2014 effektiv Ertrag	2015 effektiv Aufwand	2015 effektiv Ertrag
Abonnemente Zeitung Einzelabonnemente Meisterschaftsinserate K-Inserate + Werbeinserate		71'155.00 1'050.00 24'461.00 614.75		67'340.00 1'015.00 24'600.00 484.00
Ausgaben				
Kosten Keglerzeitung Versandkosten Zeitung Provision Werbung K-Inserate Drucksachen Keglerzeitung Reprokosten für Fotos Spesen Redaktion Keglerfreund	74'544.45 14'172.05 0.00 0.00 870.00 245.00		72'352.85 14'090.25 0.00 0.00 690.00 227.00	
Einnahmenüberschuss	7'449.25		6'078.90	
	97'280.75	97'280.75	93'439.00	93'439.00

Abrechnung Zeitungsvergleich 14-15 Die Zentralkassierin Sofia Moser

Budget 2016

Budget 2016

Verwaltungskasse

Einnahmen	Aufwand	Ertrag	
Mitgliederbeiträge		90'160	1960
Meisterschaftsinserate		18'450	
Einnahmen Klub + Einzelcup		2'500	
Kapitalertrag		170	
Ertrag KK Verkauf		10'000	
Einnahmen Internet		500	
Mitgliederwerbung Sponsorig Einna	ahmen	740	

Ausgaben

Fotograf an CH Anlässen	1'000
SFKV Anlässe/Medaillen/Zinnkannen	4'900
Ausgaben Klub- und Einzelcup	6'790
Sportkommission	8'200
ZV Reisespesen + Sitzungsgelder	10'500
Spesen Ehrenmitglieder + Revisoren	3'250
Spesen Kommissionen	2'400
Kosten Delegiertenversammlung	9'880
Verwaltungskosten	13'000
Div. Anschaffungen	2'000
Informatik/Keglerfreund	25'700
Mitgliederwerbung	8'000
Medienberichte	5'000
Ehrungen + allg. Unkosten	2'900
Verpflegungsaufwand	900
Steuern	1'000
Bank und Postspesen	1'700
Sonstiger Aufwand	1'900

109'020 122'520

Budget SFKV 16

Abrechnung Kranzkartenkasse 2015



Schweizerische Freie Keglervereinigung

SFKV KK-Kassier - Stadelmann Josef - Altweg 3 - 5707 Seengen - Telefon: 062 777 17 47 - Natel 079 341 94 52 - Mail: josef.stadelmann@bluewin.ch

SFKV KK Abrechnung + Bilanz 2015

Kranzka	rten - Abrechnung	Fr.	Fr.
49'958	Saldo uneingelöste Kranzkarten à Fr. 10		499'580.00
35'080	Ausgegebene KK à Fr. 10		350'800.00
36'235	Eingelöste KK à Fr. 10	362'350.00	
48'803	Karten im Umlauf	488'030.00	
		850'380.00	850'380.00

Bilanz per 31.12.2015

A STATE OF THE STA		Fr.	Fr.
Aktiven - Kranzkarten - Deckungskapital			
Guthaben Privatkonto Valiant, Schöftland		204'583.80	
Guthaben Bank Brienz Oberhasli		210'565.80	
Guthaben Verbände		5'125.00	
Guthaben SSKV		0.00	
Guthaben Verrechnungssteuer		3'217.15	
Valoren Nr.	Verfall	BERGER CONTROL	
OewL 3.00%		100'000.00	
Total Wertschriften	100'000.00		
Passiven - Kranzkarten - Umlauf			
48'803 Kranzkarten à 10 im Umlau	uf		488'030.00
Saldo Kranzkartenfond per 31.12.2015			35'461.75
		523'491.75	523'491.75
	L	0.00	

Abrechnung Sponsoring



Sponsoring 2015/16 - Abrechnung per 31. Dezember 2015

Datum	Abrechnung Verwaltung per 31.12.2016	Bernerland Bank	EIN	AUS	Bargeld Verwaltung	TOTAL Sponsoring
12. Nov 15	Bareinlage Rudolf Bieri in Verwaltungs-Kasse		350.00		350.00	
12. Nov 15	Bareinlage Jürg Soltermann in Verwaltungs-Kasse		1 100.00		1 100.00	
26. Dez 15	Bareinlage von Placi Caluori in Verwaltungs-Kasse		100.00		100.00	
12. Nov 15	Beleg 1 - Bezug Briefmarken			100.00 /	-100.00	
17. Dez 15	2015 - Betrag Verwalter gemäss ZV-Beschluss 08.08.2015			250.00 🎻	-250.00	
17. Dez 15	Bernerland Bank - Sponsorenkonto	10 550.00				
31. Dez 15	Bernerland-Bank - abzüglich Abschlussbuchung			9.25		10 540.75
31. Dez 15			A.		1 200.00	11 740.75

Wolfwil, 31. Dezember 2015

Schweizerische Freie Keglervereinugung

Placi Caluori

Zentralsekretär / Sponsoring-Kommission

Place Caluon

Abrechnung Rechnungsprüfungskommission

SFKV - Rechungsprüfungs - Kommission

Revisorenbericht

An die Delegiertenversammlung SFKV vom Sonntag, 20. März 2016 in der Aula in Heimberg.

Die unterzeichnenden Revisoren haben am 6. Februar 2016, in Anwesenheit des Zentralpräsidenten Jürg Soltermann und der beiden Kassieren Sofia Moser und Sepp Stadelmann, die per 31.12.2015 abgeschlossenen Jahresrechungen der Zentralkasse und der Kranzkartenkasse geprüft.

Wir konnten dabei feststellen dass

- Die einzelnen Buchungen der Konti mit den Belegen übereinstimmen,
- die in den Bilanzen aufgeführten Vermögenswerte vorhanden sind und den betreffenden Ausweisen entsprechen.
- Alle Belege konnten uns von den Kassieren lückenlos vorgelegt werden

Wir bestätigen, dass die beiden Buchhaltungen sauber, fachmännisch und sorgfältig von den beiden Kassieren geführt wurden.

Den Kassieren Sofia Moser und Sepp Stadelmann danken wir für die zuverlässige Arbeit.

Wir empfehlen deshalb der Delegiertenversammlung die Jahresrechnungen 2015 zu genehmigen und den Kassieren Décharge zu erteilen.

Obergösgen, 6. Februar 2016

Die Revisoren

Hanspeter Schäuble

Hans Roth

Andreas Zürcher, Chefrevisor

Heinz Süess

Markus Berwert

Anträge Zentralvorstand



Schweizerische Freie Keglervereinigung

Wattenwil / Wolfwil, 29. September 2015

Antrag zu Handen der SFKV-Delegiertenversammlung vom 20. März 2016 in Heimberg

Gemäss protokolliertem Beschluss und Abstimmung vom 29. September 2015 in Oensingen stellt der Zentralvorstand folgenden Antrag:

Schweizerische Senioren- und Veteranen-Meisterschaft

→ Artikel 75 im Sportreglement – Auszeichnungen

Wortlaut aktuell

Artikel 75 Auszeichnungen

Pro Kategorie werden 40% Senioren- (Seniorinnen-) / Veteranen- (Veteraninnen-) Kränze oder die SFKV- Kranzkarte abgegeben. In der Kategorie Senioren, Seniorinnen, Veteranen und Veteraninnen werden für die je drei höchsten Resultate die Zentralverbands-Medaille in Gold, Silber oder Bronze abgegeben. Diese Resultate werden von den entsprechenden Kategorien (A, B und C) herausgezogen.

Wortlaut neu

Artikel 75 Auszeichnungen

Pro Kategorie werden den Senioren- (Seniorinnen-) / Veteranen- (Veteraninnen-) 40% SFKV-Kranzkarten abgegeben. Bei den Senioren, Seniorinnen, Veteranen und Veteraninnen werden für die je drei höchsten Resultate in den Kategorien A–B und C die Zentralverbands-Medaille in Gold, Silber oder Bronze abgegeben. Die Kosten der Medaillen gehen zu Lasten der Zentralkasse.

- Inkrafttreten: per sofort, nach Abstimmung DV-SFKV vom 20. März 2016 in Heimberg
- Dieser Antrag bedarf einer 2/3 Mehrheit der anwesenden Stimmberechtigten

<u>Begründung</u>

- Mögliche Benachteiligung der B + C Keglerinnen und Kegler fallen weg
- Es wird erhofft, dass sich die Beteiligung in diesen beiden Kategorien wiederum erhöhen wird

Im Namen des Zentralvorstandes

Jürg Soltermann Zentralpräsident Placi Caluori Zentralsekretär

Place Calmon



Schweizerische Freie Keglervereinigung

Wattenwil / Wolfwil, 31. Januar 2016

Antrag zu Handen der SFKV-Delegiertenversammlung vom 20. März 2016 in Heimberg

Gemäss protokolliertem Beschluss und Abstimmung vom 10. Februar 2016 in Oensingen stellt der Zentralvorstand folgenden Antrag:

Schweizer-Meisterschaft

→ Artikel 49 im Sportreglement – Auszeichnungen

Wortlaut aktuell

Artikel 49 Auszeichnungen, Klub und Einzel, Finaltag

Im Einzel-Wettkampf werden in den Kategorien A, B und C und in den Damen-Kategorien 30% SFKV-Kranzkarten oder Spezialkränze abgegeben. Die Auszeichnungen finden auch Anwendung beim Sport und bei der Americaine. Bei gleicher Holzzahl müssen die Auszeichnungen verabfolgt werden. Die drei Ersten pro Kategorie A, B, C und Damen-Kategorien erhalten die Zentralverbands-Medaille in Gold, Silber oder Bronze. Beim Klub-Wettkampf werden in den Kategorien A, B, C und Damen 50% Klubauszeichnungen abgegeben. Beim Klubwettkampf werden alle teilnehmenden Klubs gemäss ihrer Kategorieneinteilung rangiert und ist kostenlos. Jedes teilnehmende Mitglied der drei erstrangierten Klubs pro Kategorie erhält eine Medaille in Gold, Silber oder Bronze. In den Kategorien A, B, C und Damen (Klubs) werden für den ersten Rang bleibende Spezial-Auszeichnungen abgegeben. Klub-Auszeichnungen in Form von SFKV-Kranzkarten werden in allen Klub-Kategorien je nach Höhe der eingegangenen Sponsorengelder verteilt. Die Sponsoren-Kommission / Zentralvorstand erstellt immer per 31. Januar des Jahres eine Liste mit genauen Angaben zur Verteilung der Kranzkarten welche frühzeitig dem SM-Organisator ausgehändigt werden.

- Inkrafttreten: per sofort, nach Abstimmung DV-SFKV vom 20. März 2016 in Heimberg
- Dieser Antrag bedarf einer 2/3 Mehrheit der anwesenden Stimmberechtigten

Begründung

- Alle teilnehmenden Klubs werden analog der UV-Jahresmeisterschaften rangiert
- Sportlichkeit wird mit Sicherheit gefördert
- Kostenlose Teilnahme sowie keine Verpflichtungen f
 ür Klubs
- Über Pro und Kontra zu den Klubauszeichnungen muss nicht mehr debattiert werden

Place (aluon

SM-Organisator hat keinen mit Kosten verbundenen Auftrag mehr, dafür aber auch keine Einnahme mehr!

Im Namen des Zentralvorstandes

Jürg Soltermann Zentralpräsident Placi Caluori Zentralsekretär

Anträge Unterverbände

UV Entlebuch
Jaime Iglesias
Geissmattstrasse 46
6004 Luzern
Natel 079 384 84 84 Mail: j.iglesias@tic.ch



SFKV Herrn Jörg Soltermann Gerbeweg 6 3665 Wattenwil

Entlebuch, 30.1.2016

Antrag an die DV 2016 in Heimberg

Werter Zentralvorstand, werte Keglerkameradinnen und Kameraden

anlässlich der 48. Generalversammlung des Unterverband Entlebuch, kam noch einmal die Diskussion betreffend des "anteiligen Beitrages" an die online Keglerzeitung auf. Die Versammlung ist der Meinung, dass durch die Änderung der Beitragsformel, keine Rücksicht auf Haushalte genommen wurde, in denen mehrere Kegler/innen wohnen.

Wenn wir davon ausgehen, dass der Zeitungsbeitrag bisher nur 1x pro Haushalt bezahlt wurde, so ist nun mit der Annahme der Abschaffung der Druckversion des Keglerfreundes, ein Nachteil für die Betroffenen entstanden.

Die GV des UV Entlebuch beantragt aufgrund des GV-Beschlusses vom 27.11.2015 folgendes:

Die Beiträge für den online Keglerfreund sollen im gleichen Modus wie für die alte, gedruckte Version des Keglerfreundes erhoben werden.

Begründung:

Die verschiedenen Einsparungen die durch Abschaffung der Druckversion entstehen (Satz, Druck und Versand) sollten zur Aufrechteerhaltung der alten Beitragssumme ausreichend sein und lassen mit Sicherheit auch noch Raum für die Bearbeitung des Online Keglerfreundes.

Mit freundlichen Grüssen

UV Entlebuch

Josef Böbner, Präsident

Jaime Iglesias, Aktuar

SFKV-Tätigkeitsprogramm 2016

36. Schweiz. Einzelcup	Kegelcenter Schmiedhof, Zürich	Austragung 12. März 2016	
60. UVMW	OK Präsident: Lustenberger René	Organisator: UV Stadt Luzern	
Austragungsort	Kegelsporthalle Allmend, Luzern	Bahnen 1 + 2	
	27. Mai – 25. Juni 2016		
Ausscheidungen / Training	07. Mai – 25. Mai		
	Anmeldung bereits stattgefunden		
Absenden	05. November 2016	Centro Papa Giovanni, 6020 Emmenbrücke	
Einsätze	Mannschaften Fr. 80.00 Meisterschaft Fr. 22.00		
63. SM Sen. + Vet.	OK Präsident: Grütter Erhard	Organisator: UV Oberaargau	
Austragungsort	Gasthof Wilden Mann 4912 Aarwangen		
	17. Mai – 18. Juni 2016 Ruhetage: Montag		
Meisterschaft	Bahn 1/ Links	60 Wurf	
Zusatzprogramm: Sport	Bahn 2 Rechts	3 x 20 Würfe	
Einsätze	Meisterschaft Sport	Fr. 16.00 Fr. 18.00	
Absenden	Sa. 19.11.2016	19. Nov. 2016, Aula Schulhaus Heimberg	
63. Schweizer-MS	27. Aug. – 07. Okt. 2016	Organisator: Kanton Bern	
	OK Präsident: Stucki Ueli		
Meisterschaft Sport Americaine	Hotel Rest. Rössli, Heimberg Gasthof Bären, 3618 Süderen Gasthof Bären, 3618 Süderen	Bahnen 1 – 4 Bahn 1 Bahn 2	
	Ruhetag: keiner		
Medienorientierung	Fr. 05. August 2016	Rössli Heimberg	
Eröffnung	Samstag, 27. August 2016		
SM Finaltag	Sonntag, 23. Oktober 2016		
Anmeldetag Anmeldetag	Kantone Wettkampf Schweizer Meisterschaft	Freitag, 03.Juni 2016 Samstag, 25. Juni 2016 09:00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr	
Einsätze	Meisterschaft Sport Americaine Klub (je nach Antrag/Abstimmung)	Fr. 22.00 Fr. 20.00 Fr. 30.00 pro Paar Fr. 60.00?	
Vormeisterschaft	Hotel Rest. Rössli, Heimberg	30.05. – 25.06.2016	
Absenden	SM – Sen. + Vet. MS Klub- und Einzelcup	19. Nov. 2016, Aula / Schulhaus Heimberg	
Schweizer Klub Cup	Final: Samstag, 29. Oktober 2016	Organisator: SPOKO / ZV	
Gemeinsamer Wettkampf SSKV / SFKV	Sa. 10.Dez. 2016 Kegelsporthalle Allmend, Luzern	Einsatz Fr. 25.00	
DV SFKV 2016	Sonntag, 20. März 2016	Aula / Schulhaus Heimberg	
37. CH Einzelcup	Sa. 11. März 2017	Hotel / Rest. Rössli, Heimberg	

Schachen im Februar 2016 / René Lustenberger

Bewerbungen für SFKV-Anlässe 2017



SFKV UV Stadt Luzern



SFKV Präsident Jürg Soltermann Gerbeweg 5 3665 Wattenwil

Schachen, im Dezember 2015

Bewerbung für die Durchführung der Schweizermeisterschaft 2017 in Luzern

Geschätzter Präsident Geschätzte Zentralvorstandsmitglieder Geschätzte Delegierte

Der Unterverband Stadt Luzern bewirbt sich hiermit für die Durchführung der Schweizermeisterschaft 2017 in Luzern. Nach den Erfolgen der SM 2009, 2013 sind meine Vorstandskollegen und ich, sowie der ganze Unterverband Stadt Luzern der Überzeugung, dass wir im Jahr 2017 die Schweizermeisterschaft der SFKV auf den Kegelbahnen der Kegelsporthalle Allmend in Luzern wiederum erfolgreich durchführen könnten. Wir werden uns bemühen, allen Keglerinnen und Kegler einen spannenden und fairen Wettkampf zu organisieren, damit die SM 2017 für die SFKV ein voller Erfolg wird.

Über einen positiven Entscheid freut sich der UV Stadt Luzern.

Mit keglerischen Grüssen Präsident, UV Stadt Luzern

René Lustenberger



Geschätzter Zentralpräsident, Jürg Soltermann

Der Oberaargau wird im 2017 50 Jahre alt. Aus diesem Grund bewirbt er sich für den UVMW 2017.

Es würde uns freuen wenn wir Diesen Anlass durchführen könnten.

Mit freundlichen Grüssen UV Oberaargau

Robert Leuenberger



Schweizerische Freie Keglervereinigung Unterverband Kt. Zürich

Präsident Wolfgang Enderli Hornhaldenstrasse 37 8802 Kilchberg enderli.kilchberg@hispeed.ch Tel. 079 528 59 07 N Tel. 044 715 09 83 P

Herrn Jürg Soltermann Zentralpräsident SFKV Gerbeweg 6 3665 Wattenwil

Kilchberg, 12. Januar 2016

Bewerbung Schweiz. Senioren-und Veteranenmeisterschaft 2017

Geschätzter Zentralpräsident Jürg Soltermann

An der 41. Generalversammlung des UV Zürich vom 09. Januar 2016 haben die Mitglieder den Antrag des Vorstandes einstimmig gutgeheissen.

Somit können wir unsere Kandidatur zur Ausrichtung der

63. Schweiz. Senioren- und Veteranenmeisterschaft 2017

zuhanden der Delegiertenversammlung vom 20. März nun offiziell einreichen. Sie würde voraussichtlich im Juni/Juli im Kegelcenter Schmiedhof, Zürich, stattfinden.

Wir würden uns über den Zuschlag sehr freuen und bedanken uns herzlich für die wohlwollende Prüfung der Kandidatur.

Mit kegelsportlichen Grüssen

SFKV UV Zürich Wolfgang Enderli Präsident



FREIER AARGAUISCHER KEGLERVERBAND

Unterverband der Schweizerischen Freien Keglervereinigung

Herrn Jürg Soltermann Zentralpräsident SFKV Gerbeweg 6

3665 Wattenwil

Aarau, 17.11.2015

Sehr geehrter Zentralpräsident, Sehr geehrte Zentralvorstandsmitglieder, Sehr geehrte Delegierte

Gestützt auf den protokollierten Beschluss der GV des FAKV vom 11. November 2015 bewirbt sich der Freie Aargauische Keglerverband um die Organisation und die Durchführung der DV SFKV 2017.

Letztmals hat der FAKV im Jahre 1998 die DV-SFKV in Kirchleerau sehr erfolgreich organisiert und durchgeführt.

Wo die DV stattfinden würde können wir zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht sagen. Wir werden aber sicher ein geeignetes Lokal dafür finden und rechtzeitig darüber informieren.

Wir hoffen sehr geehrte Delegierte, sie werden unserem Antrag zustimmen. Wir werden Ihnen die dafür nötige Infrastruktur zur Verfügung stellen können.

Mit freundlichen Grüssen

Präsident FAKV:

Hans Hunziker

